

Pflege@Quartier

GESOBAU AG

Berlin

AUSGANGSLAGE

Die Lebenswirklichkeit von älteren Menschen befindet sich im Wandel. Die Wahl des Versorgungssettings hängt von den Möglichkeiten des Umfeldes und den individuellen Bedürfnissen und Interessen des Menschen ab. Menschen können durch den Einsatz von assistiven Systemen in ihrer Häuslichkeit aktiv unterstützt werden, um ihre Gesundheit aufrecht zu erhalten oder sogar zu verbessern.

ZIELE

Ziel ist die Konzeption und Umsetzung eines praxistauglichen, zukunftsweisenden Wohnkonzeptes im Märkischen Viertel für Menschen über 65, die in ihrem Umfeld bleiben möchten. In modernisierten Wohnungen der GESOBAU AG soll technische Infrastruktur verbaut werden. Die häusliche Versorgung soll verbessert und der Verbleib in der gewohnten Umgebung ermöglicht werden - unter Einbeziehung aller verfügbaren Ressourcen. Technik dient hier zur Kompensation und zur Optimierung von Lebensqualität.

FACHLICHE BEGLEITUNG

AOK-Nordost; GWT-TUD Dresden



VORGEHEN

Im Projekt soll methodisch und wissenschaftlich fundiert ein Konzept entwickelt und erprobt werden, das Menschen über 65 ermöglicht, möglichst lange selbstbestimmt in ihrem Wohnquartier bei hoher Versorgungsqualität verbleiben zu können. Dazu werden Angehörige ebenso wie Krankenkassen, Ärztinnen und Ärzte, professionelle Pflegedienste, Nachbarschaftshilfen und das Quartiersmanagement in das Konzept einbezogen. Aus technischer Sicht wird dabei auf Ansätze aus dem Bereich AAL zurückgegriffen.

KONTAKT

Frank Druska, Helene Böhm
030 4073-0
info@gesobau.de
www.gesobau.de



A

Projektlaufzeit: 2015-2018

Das Projekt wird im Fördertyp A - **Konzeptentwicklung und Umsetzung von Praxisprojekten** - des Modellprogramms zur Weiterentwicklung neuer Wohnformen nach § 45f SGB XI gefördert.



Spitzenverband